

Feuerwehrstützpunkt Forsthaus West Bern, KNX-Programmierung

Bauherrschaft	Hochbau Stadt Bern
Referenzpersonen	Thomas Widmer, Immobilien Stadt Bern Alain Sahli, Berufsfeuerwehr Bern
Kunde	Berufsfeuerwehr der Stadt Bern
Systemintegrator	BERING AG
Integrator	Roger Spori / André Nyfeler
Ausführung	2015 Betriebsaufnahme Feuerwehr 2015 – 2020 Betriebsoptimierungen



Projektbeschreibung

Der bisherige Stützpunkt der Berufsfeuerwehr der Stadt Bern wurde in den 1930er-Jahren gebaut. Für den notwendigen Neubau konnte ein Areal im Westen von Bern gestellt werden. Der Neubau besteht aus mehreren Gebäuden. Das zentrale Element des Gebäudekomplexes ist das Logistikgebäude mit der grossen Fahrzeughalle im Erdgeschoss, der Feuerwehreinsatzzentrale im Zwischengeschoss sowie den Büro-, Schlaf- und Aufenthaltsräumen in den darüber liegenden Geschossen. Im Untergeschoss befinden sich die Haustechnik und die Einstellhalle.



Leistungen BERING

- Programmierung, Parametrierung und Inbetriebnahme sämtlicher KNX Aktoren und Sensoren
- Integration von Beleuchtung, Beleuchtungssteuerung mit DALI
- Schnittstelle zu anderen Systemen:
 - Einsatzleitsystem
 - Lautsprecheranlage
 - Telefonanlage
 - Parkplatzbewirtschaftung
 - Zutrittssystem
 - Lichtsignalanlage
 - Audio/Video (AMX)



Besonderes

- 661 KNX Apparate verteilt auf 10 Linien
- 11 Spannungsversorgungen (ABB)
- 10 Linienkoppler (ABB)
- 16 DALI Gateway (1+2 Kanalige Siemens)
- 255 Bewegungsmelder (Züblin)
- 228 KNX Taster (Feller)
- Feller Facility Server zur Visualisierung und Schnittstelle auf Einsatzleitsystem
- Mit diesem Projekt gewann die BERING AG den KNX-Award Kategorie Special 2016



Welchen Nutzen bringt KNX in diesem Projekt?

Die KNX Anlage wurde mit dem Einsatzleitsystem verbunden. Der Disponent definiert im Alarmfall den auszurückenden Löschzug und gibt dies im Einsatzleitsystem ein. Dies wird an den KNX Server übermittelt und damit startet ein vordefinierter Ablauf: Korridore, Schlaf- und Aufenthaltsräume schalten auf Alarmlicht, sämtliche KNX Taster beginnen rot zu blinken, die Einsatzformation ertönt durch die Lautsprecher, in der Fahrzeughalle öffnen sich die Tore und die Ampel der Hauptstrasse schaltet auf Rot. Die Zeit zwischen Alarmauslösung und Ausfahrt des Löschzuges wird ausgewertet.